

# Inhalt

<b>Italien: halb Garten und halb Kerker</b>	<b>9</b>
<b>Italienische Zustände</b>	<b>13</b>
Die Palmengrenze	18
Zukunftsängste	23
<b>Altes Land, junge Nation: eine kurze Geschichte Italiens</b>	<b>30</b>
Das Risorgimento:	
die Geburtsstunde der italienischen Nation	30
Ein beschämendes <i>Made in Italy</i> : der Faschismus	38
Geburtsfehler einer unvollendeten Demokratie	59
Don Camillo und Peppone:	
das Italien der zwei »Kirchen«	63
Aufbruch und Terror: die 70er Jahre	67
Von der Ersten zur Zweiten Republik:	
die Stunde des <i>Cavaliere</i>	74
<b>Mafia heißt Politik: Geschichte eines Krebsgeschwürs</b>	<b>83</b>
<b>Die Stabilität des Chaos: Demokratie auf Italienisch</b>	<b>99</b>
Die Italiener und ihre Herrscher	102
Demokratieabbau?	110
<b>Im Gleichgewicht: die Gesellschaft der Dauerkrise</b>	<b>118</b>
Die Familie über alles	118
Beunruhigende Anzeichen	123

Der Papst und die Italiener	130
Als Frau in einer Männergesellschaft	134
Armut und Reichtum in einer unzivilen Gesellschaft	141
Die Moral der Ausnahme	149
<b><i>Homo italicus:</i></b>	
<b>Macken und Leidenschaften des Italiener</b>	<b>157</b>
Die Italiener und das Fernsehen	157
Die Italiener und das Gesetz	161
Die Italiener und die Religion	165
Die Italiener und die Freundschaft	171
<b>Ein Land als Weltkulturerbe:</b>	
<b>Kunst und Kultur in Italien</b>	<b>176</b>
Historische Verantwortung: italienische Kulturpolitik	176
Kunst: zwischen Einmischung und politischer Apathie	180
Eine alltägliche Kunst: die Italiener und das Essen	194
<b>Anhang</b>	<b>200</b>
Literaturverzeichnis und Lesetipps	200
Nützliche Informationen	202
Basisdaten	206